

Die Staatsanwaltschaft Koblenz sucht ab sofort zwei Justizbeschäftigte

Der Aufgabenbereich umfasst die EDV-gestützte Registratur der Verfahren, das Ausführen der Verfügungen der Dezernenten, die selbständige Überwachung der von den Dezernenten verfügbaren Fristen sowie die Anforderung von Akten auswärtiger Behörden. Weiter fertigen Sie selbständig Mitteilungen an das Bundeszentralregister und das Kraftfahrt-Bundesamt. Ebenso gehört auch der Kontakt zu dem Publikum zu Ihren Aufgaben.

Voraussetzung ist eine Ausbildung als Justizfachangestellte/Justizfachangestellter, Notar- bzw. Rechtsanwaltsfachangestellte/Rechtsanwaltsfachangestellter.

Bewerber/innen sollten eine gefestigte Persönlichkeit, physische Belastbarkeit und Durchsetzungsfähigkeit mitbringen. Erwartet werden eigenverantwortliches Arbeiten sowie Fähigkeit und Interesse an Teamarbeit und EDV-Kenntnisse.

Es sind befristete Vollzeitstellen zu besetzen.

Eine Verlängerung der Befristung ist bei entsprechender Leistung und vorhandenem Sachgrund möglich.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag der Länder. Sie werden in die Entgeltgruppe 3 eingruppiert. Dies sind seit dem 01.01.2020 in Stufe 1 :2351,55 Euro.

Der Urlaubsanspruch beträgt für ein volles Kalenderjahr 30 Arbeitstage.

Die Arbeitszeit beträgt 39 Stunden die Woche, aufgrund von gleitender Arbeitszeit ist Dienstbeginn Mo - Fr. von 6.00 – 9.00 Uhr möglich, frühestes Dienstenende ist 15.30 Uhr, am Freitag um 12.30 Uhr.

Samstag und Sonntag sind grundsätzlich dienstfrei, Überstunden werden nicht ausgezahlt, können aber durch freie Tage abgebaut werden.

Bei Vorliegen von entsprechenden Leistungen kann später eine weitere Ausbildung als Justizfachwirt/in erfolgen (Beamtenverhältnis 2. Einstiegsamt) erfolgen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 29.02.2020 an:

Staatsanwaltschaft Koblenz- Verwaltung-
Herrn Stefan Moeller
- persönlich -
Deinhardpassage 1
56068 Koblenz.